



(1)



(2)



(3)

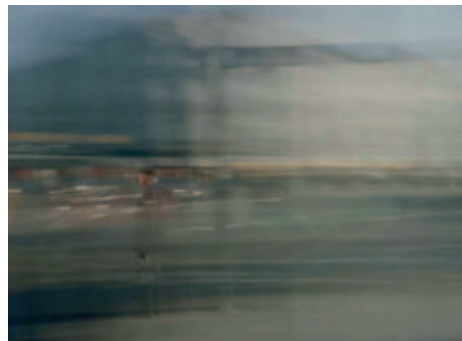
(1) **Harald Hofmann**, Düsseldorf und Berlin, Studium an der Kunstakademie Düsseldorf, Ausstellungen u.a. in Berlin, Köln, Wien, Tallin, Dessau, Novi Sad, Belgrad (2) **Silvia Jung-Wiesenmayer**, Opfenbach im Allgäu, Steinmetzin, Studium an der AdBK Stuttgart, Ausstellungen u.a. in Marktoberdorf, Dornbirn, Kempten, Karlsruhe, Berlin, Ulm, Augsburg (3) **Renate Schürmeyer**, Jeesse i. Mecklenburg, Studium an der FHS Ottersberg, Ausstellungen u.a. in Rostock, Erfurt, Geumgang/ South Korea, Braunschweig, Wiesbaden, Pärnu/Estland



(1)

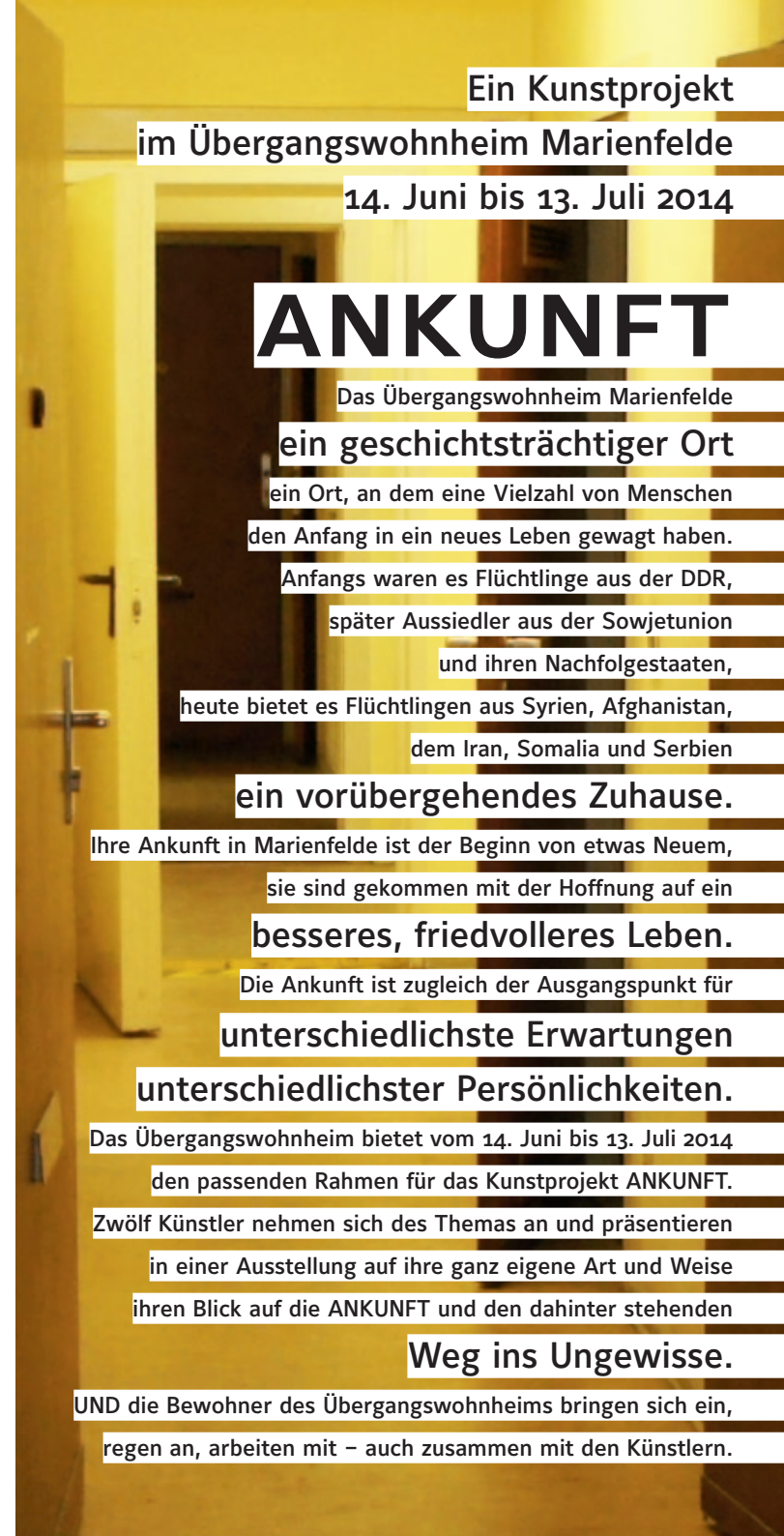


(2)



(3)

(1) **Berenike Wasserthal-Zuccari**, Graz, Mag. Artium, Studium Kunsthochschule Wien, Ausstellungen u.a. in St. Gallen, Bonn, Beijing, Berlin, New York, Graz, Bad Hersfeld (2) **Franz Weidinger**, Kleinalt- falterbach/Oberpfalz, Studium Akademie der Künste Nürnberg, Ausstellungen u.a. in Bamberg, Hof, Regensburg, Skopje, München, Krakau, Bonn (3) **Gabriele Worgitzki**, Berlin, Studium an der HdBK Saar und der HdK Berlin, Ausstellungen u.a. in Berlin, Heidelberg, Wien, Dresden, Waldkraiburg, Saarbrücken, Prag



Ein Kunstprojekt  
im Übergangwohnheim Marienfelde  
14. Juni bis 13. Juli 2014

# ANKUNFT

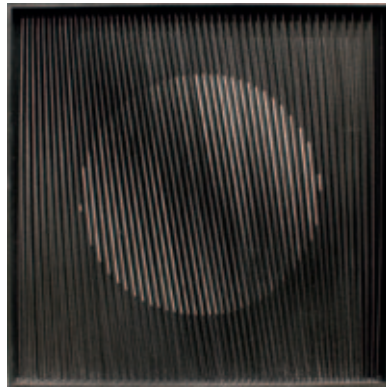
Das Übergangwohnheim Marienfelde  
ein geschichtsträchtiger Ort  
ein Ort, an dem eine Vielzahl von Menschen  
den Anfang in ein neues Leben gewagt haben.  
Anfangs waren es Flüchtlinge aus der DDR,  
später Aussiedler aus der Sowjetunion  
und ihren Nachfolgestaaten,  
heute bietet es Flüchtlingen aus Syrien, Afghanistan,  
dem Iran, Somalia und Serbien  
ein vorübergehendes Zuhause.

Ihre Ankunft in Marienfelde ist der Beginn von etwas Neuem,  
sie sind gekommen mit der Hoffnung auf ein  
besseres, friedvolleres Leben.  
Die Ankunft ist zugleich der Ausgangspunkt für  
unterschiedlichste Erwartungen  
unterschiedlichster Persönlichkeiten.

Das Übergangwohnheim bietet vom 14. Juni bis 13. Juli 2014  
den passenden Rahmen für das Kunstprojekt ANKUNFT.

Zwölf Künstler nehmen sich des Themas an und präsentieren  
in einer Ausstellung auf ihre ganz eigene Art und Weise  
ihren Blick auf die ANKUNFT und den dahinter stehenden  
Weg ins Ungewisse.

UND die Bewohner des Übergangwohnheims bringen sich ein,  
regen an, arbeiten mit – auch zusammen mit den Künstlern.

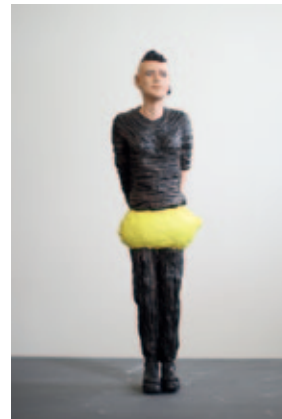


(1)

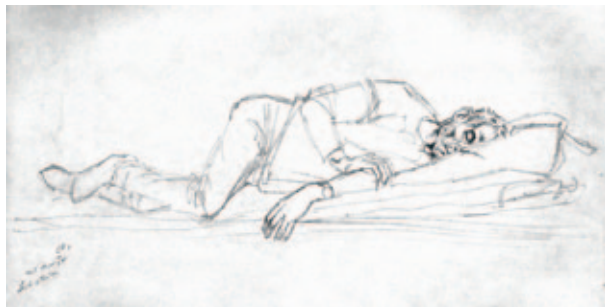
(1) →  
(3) ↓



(2)



(2)



(3)

(1) **Werner Assenmacher**, Bamberg, freischaffender Künstler, Studium der Germanistik und Theologie, Ausstellungen u.a. in Dresden, Erfurt, Aranjuez/Spainien, Lodz/Polen, Wiesbaden, Wien, Nürnberg

(2) **Julia Antonia**, Potsdam und Berlin, Studium an der UdK Berlin, Ausstellungen u.a. in Prag, Bochum, Tegucigalpa/Honduras, Berlin, Bad Hersfeld, Neuhardenberg, Hannover, Berlin (3) **Ahmad Barakizadeh**, Djiraz/Iran und Berlin, Studium an der Kharkiv State Academy/Ukraine; Ausstellungen u.a. in Djiraz/Iran, Kharkiv/Ukraine, Berlin, Paris

(1) **Kiki Gebauer**, Potsdam und Berlin, Studium an der TU Berlin und Freie Kunstschule Berlin, Ausstellungen u.a. in Hamburg, Berlin, Edinburgh, Halle, Schwerin, Potsdam (2) **TO Helbig**, Pinnow bei Schwerin, Ausstellungen u.a. in Dresden, Bad Hersfeld, Schwerin, Lübeck, Rostock, Essenheim (3) **Birgit Helmy**, Wiesbaden, Studium an der Akademie für Kunst Mainz, Ausstellungen u.a. in Frankfurt a.M., Berlin, Hannover, Dortmund, Isernhagen, Mainz, Schwerin

Das Kunstprojekt ANKUNFT wird ehrenamtlich organisiert und ist auf Spenden angewiesen. Helfen Sie mit, das Projekt im Übergangswohnheim Marienfelde zum Erfolg zu führen.

Die Organisation verlangt neben viel Engagement und Herzblut auch finanziellen Aufwand. Ihre Spenden werden ausschließlich zur Vorbereitung und zum Aufbau der Ausstellung verwendet.

Jeder Spender (ab 50 €) bekommt ein Exemplar des zur Ausstellung erscheinenden Katalogs und wird namentlich in der Ausstellung und im Katalog genannt.

### Sonderkonto ANKUNFT

Gunter Haedke Konto 106 304 9470

BLZ 100 500 00

IBAN DE091005001063049470


BIC BELADEBEXXX

Das Kunstprojekt ANKUNFT wird organisiert und verantwortet von Gunter Haedke, galerie auf zeit. Unterstützt wird das Kunstprojekt vom Bezirksamt Tempelhof, dem Landesamt für Gesundheit und Soziales sowie dem Internationalen Bund.

### Weitere Informationen unter

[www.ankunft-marienfelde.de](http://www.ankunft-marienfelde.de)

ANKUNFT mit allen aktuellen Infos auf Facebook

[www.facebook.com/ankunft-marienfelde](https://www.facebook.com/ankunft-marienfelde) 



galerie auf zeit Gunter Haedke  
Welterpfad 10 12277 Berlin  
mobil 0174 9638384  
haedke@ankunft-marienfelde.de

